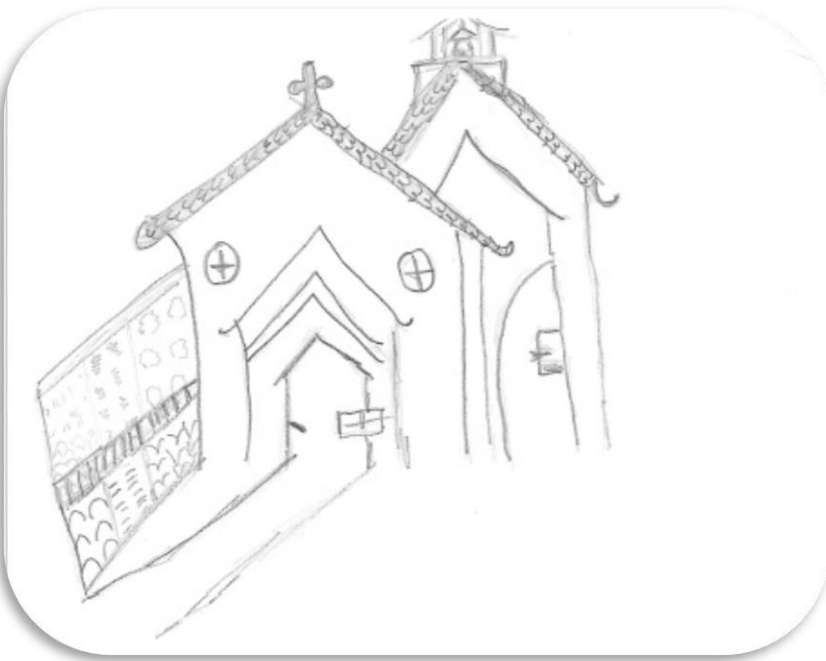


AN ÈCKSTREGA KÒTZ

An to an mònn as gahoasen hòt Gaspar ont as ist gaben an holzschnitzler ist gòngen za vinnen en pfòrrhaus der pfòff. Ar hòt gagringelt vour de sai' tir, ont der pfòff, no a zait, ist kemmen za tea' au. Der Gaspar hòt en nèt propre guat tsechen, ont der pfòff hòt gahòp a stòrcha huast ont ist gaben gònz verkialt. Der Gaspar hòt en pfrokt bes er mu mòchen an holzen Gotterhear ver za leing en en u'vòng van dorf, asou benn as men vaiert de hailege Maria Maddalena, af de 22 van heibeger, mu men se auhòltn za pettn an ettlena gapettn.



Der pfòff hòt an aninn gariaft ont er hòt en tsòk as er mu mòchen s kraiz van Gotterhear, ober men mias an baichen. Der pfòff alura hòt en pfrokt bes er mechet mòchen aa a holzena schissl ver en haus, ver za

kochen oder ver za leing drinn der solat. Der schnitzler hòt en tsòkt as ar hat sa gamòcht.

Darbail as er en sol gaben ist, hòt er gaheart miaokln. A schbòrza kòtz ist untn a stiagl gaben, de hòt se versteckt ont òlls en a vòrt ist se araus kemmen keing en Gaspar. Asou der Gaspar hòt an schrick kriak, bavai



earstns hòt er nèt gabisst bou as de sprinkt, ont zboatens ist er allergisch gaben en hor vare kòtz, ont drittens a schbòrza kòtz hòt er nèt sechen gamecht. Asou ist er araus pflouchen vare pfòrr de galòp.

En prochet der Gaspar ist gòngen za vinnen bider der pfòff, ar hòt en tròng de schissln ont òndra dinger va holz as er ausschnitzlt hòt . Der pfòff ist runt vroa gaben, er hòt sa praucht. Gott sai' dònk de schbòrz kòtz ist nèt gaben.

En summer der pfòff ist gòngen za mòchen der undònk pet de lait van dorf, abia òll jor. De lait hom petn ver de hailege Maria Maddalena vil paternustern. Derbail as sa sai' um en dòrf gòngen, de lait hom se augahòlten bou as sai' de kraizer gaben, ausschnitzelt van Gaspar ont aubedekt pet plea'mbler van baiber van lònt. S ist gaben an schea'n undònk, pet vil lait ont òlla hom sa toal ganòmmen. S ist gaben der Gaspar aa pet sai'na vrai't. Benn as ist garift der undònk, der Gaspar ist gòngen za vinnen der pòff en de pfòrr, ont abia as er augatu' hòt de tir, de schbòrz kòtz ist unter sai'na schink galaft as er hòt se laischiar verbelk. Er hòt galèrmpt ont laischiar pfluacht ont ist aninn en haus.

Der Gaspar hòt gariaft der pfòff ober er hòt nèt ompòrt gem, asou ist er en de kòmmer gòngen ont hòt pfuntn der pfòff as hòt iammert, ar hòt u'zentn s liacht, ont ar hòt tsechen der pfòff pet lauter kraler avn tschicht avn kopf ont af de hent. Der Gaspar hòt en gaholven za stea' au ont za leing an af de pònk.

Der òrm pfòff ist derschreckt gaben, ar hòt nèt gabisst bos ist passiart. Der Gaspar hòt en pfrokt bou as ist s kistl van earste noat za putzn vort

s pluat, der pföff ist runt derschreckt gaben ont hòt nea'mer gadenkt, asou hòt er an galeikt en pett.

Schubet derno der Gaspar hòt en gamòcht an èckstregan kafè, de "grofolada", pet tschom a bea'ne muskatnuss ont an ettlena nageler. De dòì extrega kost ist kemmen gamòcht en de krònken as nèt guat sai' stònne en mong, oder za stea' ring en plòtz van schelver.

Dòs gatrenk hòt runt pfölln en pföff. Asou no a zaitl der Gaspar hòt gagriast der pföff ont er hòt en pfrokt bavai as er ist gaben en de dru' asou plasiart... Der pföff hòt en ompòrt gem as er hòt se varbolgt drinn en a tunklegas ding ont ist garift avn pett, ar boas aa nèt bos as ist gaben....

S ist kemmen herbest ont der Gaspar ist verpai gòngen vour de pfòrr bavai er hòt gahòp za gea' en bòlt ont hòt tsechen der pföff gea' en gortn za nemmen a bea'ne solet ont schnittla. Er hòt en pfrokt abia as geat ont benn er noat hòt va eppes. Der pföff ist runt vroat gaben za sechen der Gaspar, ar hòt an gaholven benn as er noat gahòp hòt.

Asou der pföff hòt en tschòffen an ettlena kloa'na schisseler va holz ver za leing drinn de milch ver de kòtz. Der Gaspar no zboa bochen ist gòngen kan pföff za tròng de schisseler va holz as er ausschnizlt hòt, de sai' runt dèster gaben ver de milch ver de kòtz. No an ettla ta der Gaspar ist bider verpai kan pföff bavai ar hòt vergèssen gahòp za leing drau avn kraiz as ist gaben sem en de pfòrr, an paismittl ver za hòltn s holz schea' zòmm.



Asou der Gaspar hõt aro ganòmmen s kraiz ont en sèll de kòz ist gahupft van an kanton avn ònder, abia bes de varhèkst gaben bar...

De ist sprungen avn tisch, avn heart, af de pònk, en setschar, af de steil, af de bedrina, ont pet an hupf ist se anaus gòngen van bòlket af de stros. Der Gaspar hõt se pforchtet as de kòtz baret sprungen en de ang ober Gott sai' dònk ist se vort gòngen. Der Gaspar hõt se nèt verstònne bavai as de kòtz ist asou derschrecken gaben.

Der pfòff hõt en tsòk as oft a vòrt benn as er anaus birft de kòtz za vètn versteckt se se unten en tisch ont alura za mòchen sa kemmen araus praucht er an stèck . Velaicht de kòtz hõt se pforchten van kraiz bavai de hõt gamoa't as ist an stèck ont as ist zait za gea' anaus van haus.

Er ist bider baiter gòngen za òrbetn ont pet en penzl hõt er drau galeikt avn kraiz an schouber paissmittl, as hõt òlls gaglenzt.

Ar hõt pfrokt en pfòff za leing s kraiz za tricknen nèt en an nòssen plòz , ont asou der pfòff hõt s galeik en de kòmmer.

No a zait der Gaspar ist gòngen za vinnen der pfòff, ar hõt en pfròkt bes s kraiz ist trucken van paismittl, asou der pfòff ist gòngen za ganemmen s. Abia er augatu' hõt de tir va de kòmmer za nemmen s kraiz ist er garift avn ladl vare kòmmer, ar hõt en vergèssen za zentn u' s liacht, ont er ist se varbolgt ont garift avn kraiz.



De kòmmer ist tunkla gaben ont er hõt lai tsechen de ang vare kòtz, asou der pfòff hõt tschauk za vinnen s liacht za zentn u'. De kòtz ist glaim kan



kraiz gaben, de hòt en gagrolt , ober der pfòff hòt gamiast nemmen s kraiz gahasse za trong en Gaspar dermit as de kòtz nèt kraln tuat en.

S kraiz ist runt schea' gaben , s hòt gaglenzt, ober hintn ist s holz gònz aro kralt gaben, ist velaicht de kòtz gaben?

Der pfòff hòt nea'mer ausgahòlten de doi sòch pet de kòtz.

Er ist òlt gaben, er hòt koa' gadult gahòp ont de kòtz ist se pforchten asou vil van kraizer, ober en a pfòrr ist vol va kraizer. Der Gaspar hòt tsechen as der pfòff ist stuf gaben, asou hòt er en tsòk as ar hat ganommen er de kòtz.

En de bèrkstòtt de kòtz ist gaben asou vroa! Lauter mais za èssn ont koa' mear kraizer za miasn se vorchten!